

Styroporpool Entleerungsschacht Skizze

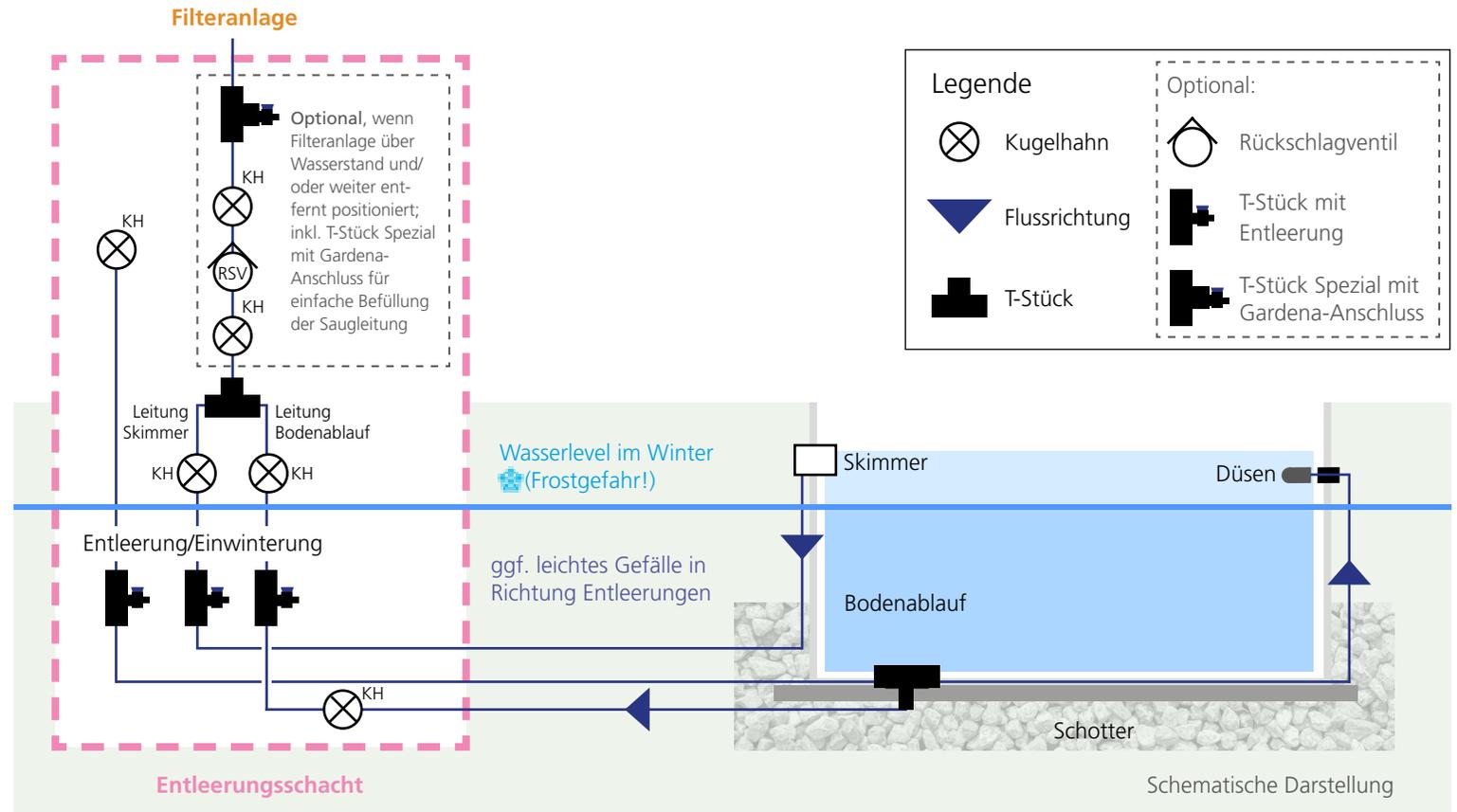
Es ist empfehlenswert, die **Technik überirdisch** aufzustellen. Unserer Erfahrung nach werden Pools deutlich besser gewartet, wenn die Technik leicht zugänglich ist. Planen Sie dazu einen Entleerungsschacht ein. (Auch günstige Brunnenringe u.ä. eignen sich dafür.)

Stellen Sie sicher, dass die Wasserleitungen vor dem Winter vollständig entleert werden können. Dazu steigen Sie 2x jährlich in den Entleerungsschacht (einmal vor dem Winter um alle Leitungen zu entleeren, einmal im Frühling um die Entleerungen wieder zu schließen).

Für die Entleerung planen Sie Leitungen mit Gefälle unter der Frostgrenze ein. Wir empfehlen **2 getrennte Leitungen für Bodenablauf und Skimmer und eine eigene Düsenleitung** zum Technikhaus (1x Bodenablauf, 1x Skimmer, 1x Düsen). Bei einer Düsenleitung benötigen Sie weiteres Rohrmaterial, wie [mehr Schlauch](#).

Der Vorteil dieses Systems ist, dass Sie die zwei getrennten Leitungen dann oberirdisch mittels Kugelhahn regulieren können (wo Sie mehr Saugleistung wünschen; im Standardbetrieb sollte der Kugelhahn für den Skimmer vollständig offen stehen und der Kugelhahn für den Bodenablauf etwa nur 1/3 geöffnet sein).

Sie benötigen ein **Rückschlagventil** pro Saugleitung.



Achtung: Dieses muss zugänglich bleiben, es muss immer wieder gewartet werden, um die Dichtheit zu gewährleisten.

Bei der **Erstinbetriebnahme** sollten Pumpe und Leitungen bis zum Rückschlagventil mit Wasser gefüllt sein, um ein Trockenlaufen der Pumpe zu verhindern bis das Poolwasser von der Pumpe angesaugt wurde. Hier empfiehlt sich ein T-Stück mit Entleerungshahn und Gardena-Anschluss einzubauen. Dies kann bei der Inbetriebnahme der Pumpe helfen.

Sollten Sie **keinen Entleerungsschacht** wünschen, empfehlen wir, den Bodenablauf weg zu lassen (wodurch sich allerdings

Filtration und Umwälzung verschlechtern können). Dann kann die Skimmerleitung, welche jedenfalls eine Sackleitung bildet (der Skimmer ist erst nach unten verrohrt) mit einem Nasssauger poolseitig ausgesaugt oder mit Druckluft ausgeblasen werden.

Der **Bodenablauf** ist für den Pool sehr sinnvoll: Dieser muss nicht an einen bauseitigen Abfluss angeschlossen werden. Er wird in den Filterkreislauf integriert und in die Filteranlage saugseitig geleitet. Jede der drei Poolleitungen (Bodenablauf, Skimmer, Düsen) wird mit einem Kugelhahn versehen, über den der Wasserfluss geregelt werden kann. Siehe dazu die [Apoolco Verrohrungsempfehlungen](#).

Es macht durchaus Sinn, auch während des Betriebes den Bodenablauf ein Drittel bis halb geöffnet mitlaufen zu lassen - dies bewirkt eine bessere Wasserhydraulik. Zusätzlich wird der Bodenablauf zum Entleeren des Pools eingesetzt. Dabei wird das Wasser von der Filteranlage über den Bodenablauf abgesaugt (Einstellung der Filteranlage auf „Entleeren“).

Es muss nicht direkt im Filterschacht oder am Ort der Filteranlage ein Kanalanschluss zur Verfügung stehen. Das Wasser kann auch mit einem Schwimmschlauch (herkömmlicher 38mm Schlauch) weggeleitet werden.